

Offen Abends und Sonntag Morgens.

Musik

Sonntag Nachmittags.

Man frage um den 1914 Katalog.

Coughlin & Davis

7. und Walnut Straße. Private Branch Exchange.

Applikationen für Wirtschaftslizenzen

Werden bis 15. September entgegen genommen werden.

Die Hamilton Co. Lizens-Kommission bereitet sich für ihre neue Tätigkeit vor.

Die Hamilton County Lizens-Kommission trifft jetzt schon Vorbereitungen für die diesjährige Genösderung von Wirtschaftslizenzen und wird vom 1. bis 15. September d. J. Applikationen um Lizenzen für das am 24. November 1914 beginnende Geschäftsjahr entgegen nehmen.

Die jetzige Zahl der lizenzierten Wirtschaften in Cincinnati ist 802 und im County 117. Bei der Berücksichtigung der Applikationen wird in diesem Jahre auch der sanitäre Zustand der betreffenden Wirtschaften in Betracht gezogen werden.

Che-Erlaubnisse.

- Joseph Owen, 59, Philadelphia, Pa. Emma Miller, 57, 416 Carlisle Ave. Charles Bryant, 31, Sinton Hotel. Nellie A. Holmes, 33, 2681.

Aus den Gerichtshöfen.

Die Eshelby Erpressungs-Affaire zeigt zwei Anklagen Seitens der Grand Jury.

Der Privatdetektiv Fred Schroeder und der Schuhhändler Desha Falkenstein die Angeklagten.

Will seine Stelle wieder haben. — Ehescheidungs- und Schadenersatzfälle. — Verdiente Strafe. — Nachlassfächer. — Verschiedenes.

Der Erpressung angeklagt.

Die Großgeschworenen erhoben gestern in Verbindung mit der bereits vielfach veröffentlichten Eshelby Erpressungs-Affaire je eine entsprechende Anklage gegen Fred Schroeder, einen angeblichen Privatdetektiv, und den Schuhhändler Desha Falkenstein, nach seiner ursprünglichen Verhaftung als Mitschuldiger resp. Urheber des Komplotts bezeichnet hat.

Falkenstein, der seine Schuld verneint, wurde während des Nachmittags durch Hilfs-Sheriff M. West verhaftet und hielte \$2000 Bürgschaft für sein Erscheinen zum Prozess.

Die Anklageschriften führen an, daß die Weiden am 18. Juni d. J. aus Herrn C. O. Eshelby, von der Commercial Tribune Co. eine gewisse Summe Geldes zu erpressen versuchte, indem sie ihm erklärte, daß sie im Verfolge einer sensationellen, ihn betreffenden Affaire seien, welche sie veröffentlichten würden, falls er nicht eine gewisse Summe für ihr Still-schweigen bezahle.

Wiley Craig, der am 15. Dezember 1913 nach bestandener Civil-dienst-Prüfung als Maschinist im städtischen Hospital ernannt, jedoch am 20. Juli 1914 von Sicherheitsdirektor John R. Holmes, wie er behauptet, ohne Grund entlassen wurde, hat gestern im Superiorgericht eine Mandamusklage angebracht, durch welche er seine Stelle wieder zu erlangen will.

Verdiente Strafe.

Der Premier Chas. C. Collier, der bei der Luce & Crescent A. R. Co. angestellt ist, wurde gestern von dem stellvertretenden Jugendrichter S. E. Spinnenheimer wegen Verführung eines 16jährigen Mädchens aus Corinth, Ky., zu 3 Monaten Arbeits-haus, sowie einer Geldstrafe von \$250 und Kosten verurteilt.

Collier versuchte zuerst, den Richter glauben zu machen, daß er das Mädchen, nachdem er es am 4. Juli getroffen, nach Nashville, Tenn., genommen und es in Louisville, bei Nashville, geheiratet habe, aber als er mit dem Mädchen konfrontiert wurde und dieses auslegte, daß es nie außerhalb Cincinnati gewesen sei, gestand Collier ein, die Unwahrheit gesagt zu haben, worauf der Richter das oben angeführte Urteil über ihn verhängte.

Ehescheidungs-Fälle.

Charles Foster hat Carrie Foster, 2807 Vine Straße, mit der er sich am 11. Mai 1904 verheiratete, auf Scheidung verklagt, weil sie ihren Haushalt und ihre zwei Kinder fortwährend vernachlässigt hat.

Melosena Cuywiler, die sich am 5. Mai 1911 mit dem bei Abber, Warner & Wilks beschäftigten Rechtsanwältigen Edwin C. Cuywiler verheiratete, hat gestern eine Scheidungs- und Alimentenklage angebracht, weil der Mann sie brutal behandelt und sie sowohl wie auch sein Kind vernachlässigt hat.

fen ist, erlangte die Klägerin einen Einhaltsbefehl, um Gütewiller zu verhindern, sein Salär zu ziehen, bis ihre temporären Alimentenanprüche erledigt sind.

Auf Grund von Pflichtvernachlässigung hat Chas. F. Dean eine Scheidungsklage gegen Hazel M. Dean, die er am 28. März 1913 geheiratet hat, eingereicht.

Schadenersatz-Klagen. John Wilson, der auf Betreiben von Mar Aronowicz am 23. Juni 1914 in Norwood, D., wegen angeblichen tätlichen Angriffs verhaftet, jedoch am nächsten Tage vor dem Magistrat freigesprochen wurde, hat deshalb eine Klage über \$2500 gegen seinen Ankläger angebracht.

Nuna Marcus hat eine Klage über \$2500 gegen Samuel Howard, 315 Ludlow Avenue, Clifton, angebracht, weil sie am 3. Mai 1914 von dessen Automobil an der McMillan Straße überfahren und erheblich verletzt worden ist.

Louis Froehlicher, der am 6. April 1914 auf einer Madisonville Car von dem Kondukteur ohne Ursache tätlich angegriffen und zu Boden geschlagen worden ist, hat deshalb eine Schadenersatzklage angebracht.

Wary H. Seal, deren Gattin Stanton Seal, am 26. Juni 1914 in der Wirtschaft des Jacob Welten, 3333 Eastern Avenue, von dessen Schankkellner Harry Kemler tätlich angegriffen und mit seltener Wucht auf die Straße geworfen wurde, daß er zu Boden fiel und dabei einen Schädelbruch erlitt, der seinen Tod herbeiführte, hat gegen Welten eine Klage über \$10,000 angebracht.

Augenscheinlich Irrsinniger liefert sich selbst aus.

Ein unbekannter, etwa 40jähriger und gutgekleideter Mann erschien gestern Vormittag in der Sheriff's-Office und erludte den Süß-Sheriff, ihn in Gewahrsam zu nehmen, da er befürchte irgend Jemand Gewalt anzutun, wenn er nicht davon abgehalten würde.

Nachlass-Sachen.

Anna Vlach White ist Nachlassverwalterin von Harry E. White; Grundbesitzsumme \$5000.

Anna D. Folger ist Nachlassverwalterin von Theo. Folger, Sr.; Personallien \$4000.

Clara Hawkins ist Testamentvollstreckerin von John Hawkins; Verwaltenssumme \$1500; Grundbesitzsumme \$4000.

Verschiedenes.

Die Southern Ohio L. & T. Co. hat eine Hypothekforderung über \$3000 gegen Chas. Bedinbaugh eingeklagt.

Morham Bittelfind hat die J. W. Miles Co. auf Auszahlung der ihm zukommenden Kommission für Waisenhauseinkaufe verklagt und verlangt, daß der Betrag derselben gerichtlich festgesetzt wird.

Cafe-Hall.

Dritter Sieg der „Riesen“ über „Reds“ gestern.

Wie in diesen Spalten vorausgesetzt wurde, hat sich der für gestern angebotene Streit der Spieler der beiden großen Ligen als ein Sturm im Ehepfeil erwiesen. Es wird weiter gespielt!

ersten Bufe gegen 1 versenkt. Klein und Emstle waren die Schiedsrichter.

Die gestrigen Spiele: Cincinnati ... 000100000-1 New York ... 130000000-4 Philadelphia ... 000011000-2 Chicago ... 000040000-4

1. Spiel — Boston ... 00000000000-1 Pittsburg ... 00000000000-0

2. Spiel — Boston ... 022000000-4 Pittsburg ... 001100006-8

Brooklyn ... 100000000-1 St. Louis ... 200000000-2

Heute Nachmittag viertes und letztes Spiel der „Reds“ und „Riesen“ im Redland Field. Das Spiel beginnt um halb 3 Uhr, um den „Reds“ die Benutzung des frühen Abendzuges nach dem Osten zu ermöglichen, wo sie am Freitag für ein Gastspiel gebucht sind.

Palastrevolution.

Suprintendent des Protestantischen Waisenhauses muß über die Klinge springen.

Herr Ed. G. Schriefer ist einstweilen Verwalter des Hauses.

Der Verwaltungsrath des Deutschen Allgemein Protestantischen Waisenhauses hat sich veranlaßt gesehen, die Resignation des mehrjährigen Verwalters Herrn Gustav Rose einzufordern. Die Angelegenheit kam schon in der regelmäßigen Sitzung am 14. Juli zur Sprache.

Der Verwaltungsrath des Deutschen Allgemein Protestantischen Waisenhauses hat sich veranlaßt gesehen, die Resignation des mehrjährigen Verwalters Herrn Gustav Rose einzufordern.

Die Staats-Liquor-Inspektoren Degenhardt und Shields hatten in Gemeinschaft mit dem Polizei-Sergeanten Werner am 12. Juli Max Miller von No. 1543 Central Avenue und den Regier Fred. Renell unter der Beschuldigung des Bootleggers verhaftet.

Der Verwaltungsrath des Waisenhauses schreibt in der unliebsamen Sache folgende ein und ihn trifft kein Tadel. Rose war ein ausgezeichneter Verwalter, der während seiner fünfjährigen Tätigkeit zur Hebung der Anstalt viel getan hat.

Der Verwaltungsrath des Waisenhauses schreibt in der unliebsamen Sache folgende ein und ihn trifft kein Tadel. Rose war ein ausgezeichneter Verwalter, der während seiner fünfjährigen Tätigkeit zur Hebung der Anstalt viel getan hat.

George Wittmann, Daniel Green und William Deppler hatten am Montag Abend Charles Bollinger an der Western Avenue und Bank Straße überfallen und ihn seiner Uhr sowie des Betrages von \$10 beraubt. Es gelang, die Furchen zu ermitteln und in Haft zu bringen.

Sterblichkeitsbericht.

- Mary Thomas, 80, 3339 Gilbert Avenue; Adernverfallung. Dominik Manfre, 68, 611 West 5. Straße; Hirnblutung. Joseph Algeyer, 57, 470 Bank Straße; Leberverhärtung. Jennie Burns, 55, 1713 Humboldt Straße; Krebsleiden. Augustus Stewart, 82, Old Men's Home; Nierenleiden. Fred. Luy, 78, 433 Klotter Avenue; Herzschwäche.



Eingang zum Londoner Ausstellungs-Pavillon der Baldwin Piano-Compagnie.

Europareisende werden sicherlich die Anglo-Amerikanische Ausstellung, welche jetzt in Shepherd's Bush, London, England, im Gange ist, besuchen. Diese interessante Ausstellung illustriert den Fortschritt der britischen und der amerikanischen Nation während der letzten hundert Jahre.

Die Baldwin Piano Schauvitrine befindet sich in der Sektion für dekorative Künste, Gebäude No. 9, neben dem Ehrenhof. Besucher in London sind eingeladen, ihr Hauptquartier in dem Baldwin'schen Ausstellungs-Pavillon aufzuschlagen.

Aus dem Municipalgericht.

Bootlegger zu \$200 Geldstrafe nebst Kosten verurteilt.

Die Staats-Liquor-Inspektoren Degenhardt und Shields hatten in Gemeinschaft mit dem Polizei-Sergeanten Werner am 12. Juli Max Miller von No. 1543 Central Avenue und den Regier Fred. Renell unter der Beschuldigung des Bootleggers verhaftet.

Die Staats-Liquor-Inspektoren Degenhardt und Shields hatten in Gemeinschaft mit dem Polizei-Sergeanten Werner am 12. Juli Max Miller von No. 1543 Central Avenue und den Regier Fred. Renell unter der Beschuldigung des Bootleggers verhaftet.

Die Staats-Liquor-Inspektoren Degenhardt und Shields hatten in Gemeinschaft mit dem Polizei-Sergeanten Werner am 12. Juli Max Miller von No. 1543 Central Avenue und den Regier Fred. Renell unter der Beschuldigung des Bootleggers verhaftet.

Geburten.

- Donald und Edith Stewart, 230 Holland Straße. Henry und Pauline Rothmann, 2600 Hadberry Straße. William und Jennie Frazer, 918 Harrison Avenue. E. W. und Katherine Brown, 2305 Colman Avenue. William und Cecilia Weitauf, 1914 Kinnen Avenue. Milton und Olive Campbell, 2833 Melrose Avenue. Alfred und Cecilia West, 2874 Victoria Avenue. Ray und Theodore Snieder, 3428 Wolworth Avenue. Mädchen. Kevin und Bell Keys, 2 Ost Court View. Frank und Theresia Koenne, 1508 Harrison Avenue. Edward und Annie Fischer, Wohnung, D.

Verlegungen im Feuerweh-Departement.

Feuerwehchef Wunter ordnete gestern folgende Verlegungen in seinem Departement an, welche mit 6 Uhr Abends desgleichen Tages in Kraft treten. Maschinist Frank Arstin, von Komp. 25 nach Komp. 8. Maschinist John Maloney, von Komp. 44 nach Komp. 8 nach 44. Thomas McFarland, von Komp. 7 nach 42. Frank Gradner, von Komp. 42 nach 37. Henry Jimpleman, von Komp. 6 nach 7. Grant Mog, von Komp. 51 nach 29. George Bay, von Komp. 28 nach 51. Peter Schneider, von Komp. 29 nach 28.

Eiserne Geländer sind billiger als Holz. Sehen besser aus und halten eine Lebenszeit. Cincinnatti Iron Fence Co. 3300-3308 Spring Grove Ave. Ueber Ort 506.

GEO. P. SCHWEITZER VOLKSBLATT JOB ROOMS 127 Ost 7. Straße. Druckfächer

Unterhaltungs-Anzeigen. Tägliche populäre Konzerte! Coney Island

Ein fremder Kerl im Bett. Eine unangenehme Ueberraschung wurde in der Nacht zum Mittwoch Max Sanders, von No. 424 West 7. Straße zu Ithell, als das Mädchen von einem Besuch nach Hause kehrte, konnte sie keinen Einlaß in ihr Zimmer finden.

BONDS Steuerfreie Ohio und andere Städtische Bonds zu Marktpreisen. Western German Bank